

CaseStudy | ShipERP

MCR SAFETY: EIN PSA-HERSTELLER MIT EINER HOCHGRADIG KONFIGURIERBAREN LÖSUNG FÜR LTL- UND PAKETABWICKLUNG

Unternehmen | MCR Safety

Branche | Persönliche Schutzausrüstung (PSA)

Lösungen | Schutzhandschuhe, -brillen und -kleidung



ÜBERBLICK UND HERAUSFORDERUNGEN ABHÄNGIGKEIT VON EXTERNEN BERATERN

Bisher nutze MCR Safety eine Lösung, die von einem externen Beratungsunternehmen entwickelt wurde. Hierdurch wurde die Auftragsabwicklung und die Rückverfolgbarkeit abgedeckt. Externe Berater implementierten und pflegten diese benutzerdefinierte, webbasierte Benutzeroberfläche und die darunterliegenden Datenbanken (Visual Basic, C, SQL und Access).

Grundlegende Änderungen innerhalb des externen Beratungsunternehmens führten dazu, dass bei der Skalierung von Konfigurationen und der Wartung des

Systems vermehrt Ineffizienzen auftraten. Darüber hinaus führte das Fehlen einer SAP-integrierten Versandlösung dazu, dass das Operations-Team bei der Beschaffung von Informationen für Versandberichte ebenfalls auf externe Informationsquellen angewiesen war. Die Notwendigkeit, Erweiterungen und Updates einer Software in Bezug auf die Versandanwendung selbstständig durchzuführen zu können, wurde hierdurch dringlicher.

Um den Betrieb der Versandsoftware, wie beispielsweise Schnittstellenmodifikationen mit ConnectShip und FedEx, kontinuierlich verwalten zu können, musste sich MCR Safety ebenfalls auf das externe Beratungsunternehmen verlassen. Die damit verbundenen Modifikationen waren so kostspielig und langsam umzusetzen, dass die internen Prozesse beeinträchtigt wurden.

"MCR Safety sparte durch die Implementierung von ShipERP 30.000 Dollar pro Jahr an Gebühren für Adresskorrekturen."

- Tim Thomas, MCR Safety's VP of Information Technology

ShipERP™ ist eine Software des SAP Silver Partners ERP Integrated Solutions, Inc. Die in SAP integrierte Versand- und Compliance-Software dient zur Effizienzsteigerung der Supply Chain von Unternehmen.

MEHRWERK ist für die DACH-Region deutschsprachiger Partner und General-Importeur von ERP Integrated Solutions. Als SAP Gold Partner begleitet MEHRWERK Unternehmen über die gesamte Projektlaufzeit hinweg.





LÖSUNG

KONSOLIDIERUNG DER TRANSPORT-PROZESSE INNERHALB EINER KONFIGURIERBAREN SAP-INTEGRIERTEN SOFTWARELÖSUNG

Bisher wurden Ressourcen überwiegend für Wartung und Anpassung der kundenspezifischen Software verwendet, um Schnittstellen für ConnectShip und FedEx aufrechtzuerhalten. In Zukunft sollte bei MCR Safety stattdessen in Enhancements und Upgrades investiert werden.

In diesem Sinne wurde versucht, eine Lösung zu finden, die die folgenden Anforderungen erfüllt:

- **Eine grafische SAP-Benutzeroberfläche (GUI)**
- **Volle Integration mit Carrier Web Services**
- **Eine von SAP zertifizierte Lösung**
- **Versandsoftware, die zu 100% in SAP ABAP geschrieben wurde.**

Nachdem MCR Safety das Produkt ShipERP™ von ERP Integrated Solutions analysiert hatte, welches die Funktionen der Auftrags-, Paket-, LTL- und TL-Verarbeitung in SAP beinhaltet und alle geforderten Anforderungen erfüllt, hat man sich für die Installation von ShipERP™ entschieden.

ERGEBNISSE

Aufgrund der Unternehmensausrichtung und der ursprünglichen Notwendigkeit einer Echtzeit-Preisabfrage bei den Transportdienstleistern im Kundenauftrag, entschied sich MCR Safety dafür, das Projekt in drei Phasen aufzuteilen:

Phase 1: Auftragsabwicklung

Vertriebs- und Kundendienstteams wurden befähigt, auf Anfrage kostensparende Entscheidungen auf der Grundlage von Frachtinformationen zu treffen, wie z. B. Preisabfragen oder Track & Trace.

Phase 2: Paketabwicklung

Eine aktualisierte, benutzerfreundliche Oberfläche ermöglichte dem Team des Lagerbetriebs einen "blitzschnellen" Versandprozess.

Phase 3: LTL- und TL-Abwicklung

Vorgezogene Konsolidierung von Lieferungen für den Versand und Frachtbrief. Darüber hinaus profitierte MCR Safety von einem effektiven Management von

Treibstoffzuschlägen, Rabatten und Mindestbeträgen. Tatsächlich sparte "MCR Safety durch die Implementierung von ShipERP 30.000 Dollar pro Jahr an Gebühren für Adresskorrekturen", so Tim Thomas, VP of Information Technology bei MCR Safety.

Vollständige Integration der FedEx- und UPS-Web-Services
Effiziente Vernetzung zwischen SAP und Prozessen
Neue, anwenderfreundliche Benutzeroberfläche
Kosteneinsparungen durch Effizienzsteigerung in der Lieferkette
Vergleichende Analyse zwischen Carriern und Services

BENEFITS

Insgesamt konnte MCR Safety die Vorteile der Echtzeit-Integration mit Transportdienstleistern nutzen, die Versandprozesse rationalisieren, Versandkosten senken und Echtzeit-Transparenz schaffen.

AUSBLICK

Zusätzlich zur erfolgreichen, vollständigen Integration von Kundenauftrags-, Versand- und Lagerbestellabwicklung entschied sich MCR Safety, die Versandlösung mit ShipAVM, dem Adressvalidierungsmodul von ERP Integrated Solutions, zu erweitern. Mit Blick auf die Zukunft ist das Unternehmen zuversichtlich, dass das "ShipERP™ Frachtauditmodul MCR Safety etwa 50.000 US-Dollar pro Jahr an Kosten für Frachtprüfung einsparen wird", sagt Thomas.

“

„Sie (ERP Integrated Solutions) haben es uns ermöglicht, einen großen Einfluss auf die Roadmap des Produkts zu nehmen, insbesondere auf die Kundenauftragsabwicklung und die LKW-Ladungsverarbeitung.“

Tim Thomas, MCR Safety's VP of Information Technology

MCR SAFETY NUTZT FOLGENDE SHIPERP™ MODULE

ShipERP™ Core

AuditERP |

Frachtaudit

ShipSOI |

Sales Order Integration

ShipAVM |

Address Validation

ShipSTM | Shipment Planning and Transportation Management

